



Projektvorstellung
Prenzlau - PVA ehem. Zuckerfabrik
Enerparc AG

Februar 2016

Enerparc AG als Planer und Ausführer



Fokus

- In 2008 wurde die Enerparc AG mit dem Fokus auf Entwicklung, Planung, Ausführung und Betrieb von PV Großkraftwerken in Europa gegründet.

Erfahrung

- Ein Team mit 100 Mitarbeitern, davon 60 Ingenieure, die einen breiten intern. und technischen Erfahrungsschatz in der PV sammeln konnten.

Referenzen

- Neben dem realisierten Projektportfolio in ganz Europa wurden weitere PV Kraftwerke in Indien, USA, Russland und Saudi-Arabien gebaut.

Marktzugang

- Eine starke Marke mit einem flexiblen Marktauftritt und einem engen Netzwerk ermöglicht Enerparc in allen relevanten Ländern aktiv zu sein.

Kernkompetenz der Enerparc AG



Projekt Entwicklung (PD)

- Enerparc unterstützt in der Entwicklung, initiiert und entwickelt eigene Projekte im Segment der PV Kraftwerke und sieht sich als Vermittler zwischen den aktiven Entscheidern.

Industrial Services (EPC)

- Enerparc bietet einen flexiblen Service an - von der Planung bis zum schlüsselfertigen PV Kraftwerk mit den höchsten Ansprüchen im Bereich "*Engineering, Procurement and Construction*".

Betriebsführung & Wartung (O&M)

- Neben dem Bau hat Enerparc langfristige Betriebsführungs- und Wartungskonzepte im Angebot, die eine nachhaltige Rendite dokumentieren und sicherstellen.

PV Kraftwerksbetreiber (IPP)

- Neben dem Bau und Betrieb investiert die Enerparc AG in eigene Photovoltaik-Parks in Ihren Kernmärkten und ist einer der größten deutschen unabhängigen Energieversorger im Bereich Solar.

Highlights



100% im Besitz des Managements

- Enerparc gehört vollständig den Vorständen und Führungskräften und verfolgt die Strategie einer schlanken, dynamischen Organisation.
- Mit einem Umsatz von ca. 200 Mio EUR in 2014 und einem Zugang zu allen Märkten für PV Großkraftwerke ist Enerparc langfristig aufgestellt.

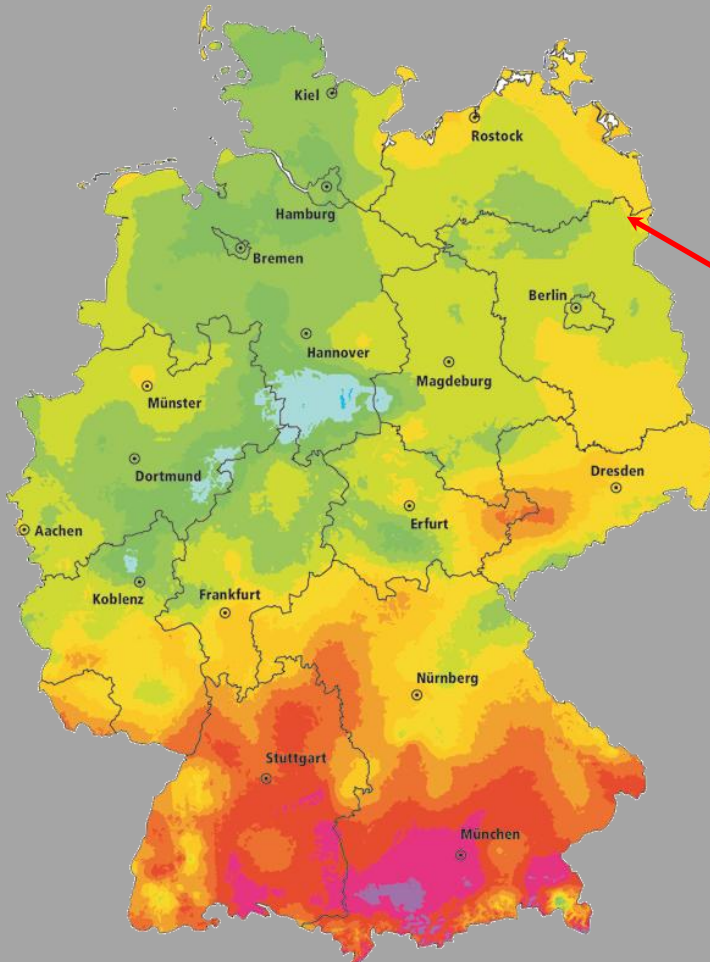
1.000 MWp in den letzten 36 Monaten ans Netz geschlossen

- Bis Ende Q3 2015 wurden über 1.400 MW an PV Kraftwerken erfolgreich ans Netz angeschlossen – als Generalunternehmer und Dienstleister.
- Enerparc hat eine Ausführungskapazität von mehr als 50 MW pro Monat – in einem Quartal wurden 11 Projekten mit 127 MW installiert.

850 MWp im eigenen Kraftwerkspark

- Mit einem eigenen Kraftwerkspark von über 850 MW gilt Enerparc als führender unabhängiger Energieerzeuger für Photovoltaik.
- Mit ca. 1.000 Mio EUR Investition in die eigenen Solarparks ist Enerparc bereit für eine förderungsunabhängige Zeit nach dem EEG.

Standort Konversionsfläche



Konversionsfläche – ehem. Zuckerfabrik

- Vorhabensbezogener Bebauungsplan Aufstellung in 2016
- Geplante Baureife Q4/16
- Geplante Inbetriebnahme und Netzanschluss in 2016
- Attraktive Projektgröße mit ca. 9 MWp

Grundstücksakquise

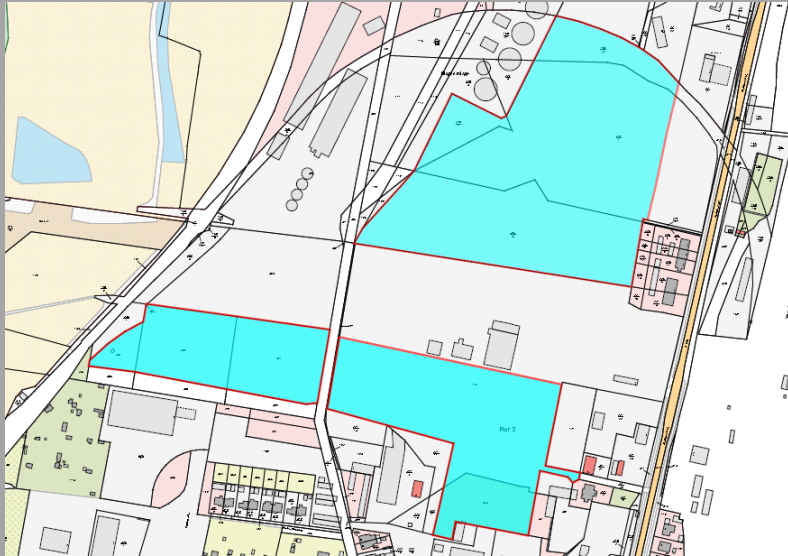
- Das Grundstück wird von der Enerparc AG bzw. der Enerparc Real Estate GmbH gekauft
- Enerparc steuert den gesamten Planungsprozess und realisiert die Anlage in 2016 nach bewährtem Konzept

Ökologische Bilanz

- Prognostizierter Ertrag für 9 MW: 9.000.000 kWh p.a.
- Vermiedene Schadstoffe:

6.000 Tonnen Kohlendioxid (CO₂) pro Jahr

Projekt Prenzlau - PV-Fläche



Optimierte Flächenausnutzung

- Kaum Verschattungen auf der PV-Fläche
- idealer Baugrund, optimale Baulogistik
- Homogenes Grundstück, Einebnung wird vorgenommen

Netzanschluss über die E.DIS AG

- Netzanschluss in das Netz des Netzbetreibers E.DIS AG
- Netzverknüpfungspunkt vorauss. am UW Baumgarten

Genehmigungsverfahren

- Ziel: zügiges Verfahren und Unterstützung durch die Stadt Prenzlau,
- Zusammenarbeit mit lokalen Partnern,
- Aufstellung, Abwägung und Festsetzung des B-Plans,
- adäquate Ausgleichsmaßnahmen,
- Bauantrag für Baugenehmigung wird zeitnah eingereicht

Projekt Prenzlau - Meilensteine

	aktueller Status	geplant bis
Bebauungsplan, Aufstellung, Satzung	geplant	2016
Grundstückskaufvertrag	in Finalisierung	KW 12
Einspeisezusage	erhalten	11/2015
Bauantrag, -genehmigung	wird beantragt	Q3/2016
Ertragsgutachten	in Vorbereitung	KW 10
Trassensicherung	in Vorbereitung	Q3/2016
Geplante Inbetriebnahme	in Vorbereitung	Q4/2016

Projekt Prenzlau - Gemeinnutzen

1. Freie naturnahe Grasflur unter den schrägen Modultischen → Wiederansiedlung von Vögeln und Kleintieren
2. Extensiv genutztes Grünland möglich → Pflege, Mahd
3. Einzäunung und Sicherung der Fläche / PV-Anlage → Heckenpflanzung im Osten als Sichtschutz/ Eingrünung
4. Vielfältige Lebensräume für einheimische Tiere und gefährdete Arten → z.B. Zauneidechsen,
5. Weitere Vorbildfunktion der Stadt Prenzlau in Sachen Energiewende → Erzeugung erneuerbarer Energien
6. 70% der Gewerbesteuereinnahmen fließen der Gemeinde/Stadt am PVA-Standort zu
7. Bei Verlegung der Kabeltrasse werden Flurstücke der Stadt bevorzugt → Zahlung einer Nutzungsgebühr
8. Umsetzung der Flächenvorbereitung, Wegebau, sowie der Grünanlagen durch ausgew. lokale Unternehmen
9. Möglichkeit der Stromlieferung über Enerparc Tochter Sunnic für Stadt und ihre Bürger
10. Kosten des Planverfahrens übernimmt der Vorhabensträger

Projekt Prenzlau - Komponenten



Modultyp

REC oder vergleichbar (rd. 35.000 Stck.)

Produktgewährleistung 10 Jahre

Lineare Leistungsgarantie über Betriebslaufzeit, auf mind. 83% nach 25 Jahren

Wechselrichter und Station

Sungrow 60 KTL oder Danfoss 40 TL

Wirkungsgrad rd. 98,3 %

10 Jahre Produktgewährleistung, umfassendes Garantieprogramm

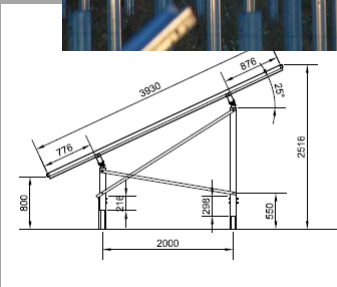
Unterkonstruktion

Zimmermann (oder vergleichbar, 'Endlos'-Tische mit 6 Modulen quer)

20° Aufständigung

Optimale Flächenausnutzung und zügiger Aufbau

10 Jahre Garantie auf Materialbeschaffenheit



Projekt Prenzlau - Komponenten



Zaun und Nebenanlagen

Zaunhöhe bis zu 2,20m inkl. Übersteigschutz und mit 15 - 20 cm Durchschlupfhöhe im Bodenbereich für Kleinsäuger u.a. Tierarten

Sicherungskonzept in Zaun integriert, Infrarot- & Kamera-Überwachung, Trafo-Stationen und Monitoring-Container als Nebenanlagen auf geschotterten Podesten

Kabel

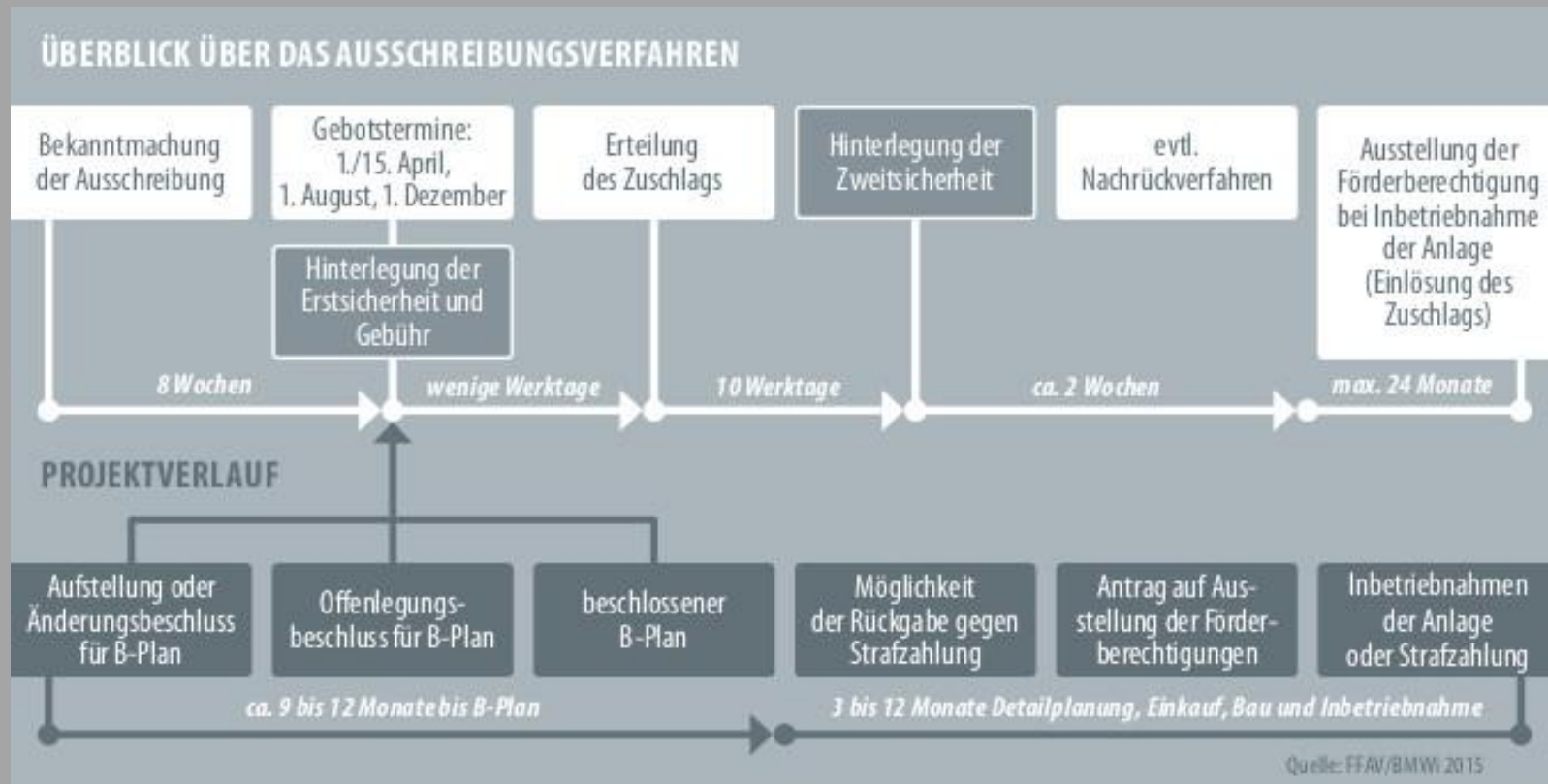
Gleichstromleitungen zwischen Modulen und Wechselrichter 4 bzw. 6 mm²
 Niederspannungskabel von den Wechselrichtern bis zu den Trafo-Stationen
 Mittelspannungskabel von den Trafo-Stationen bis zum Übergabepunkt
 Verlegung im Erdreich

Rammpfosten

Rammpfosten aus Stahl werden je nach Bodenverhältnissen zwischen 1,20m und 1,70m tief in die Erde gerammt
 zügiger Aufbau, parallele oder kaskadenartige Arbeiten möglich
 10 Jahre Garantie auf das Material

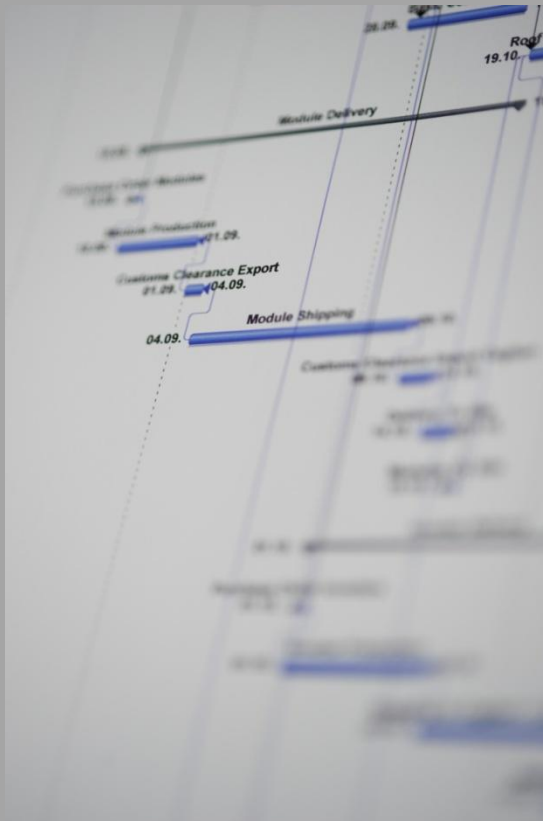
Ausschreibungsverfahren / FFAV

Mit einem Aufstellungsbeschluss in der SVV im März 2016 kann das Projekt im April an der Ausschreibung teilnehmen



Termine im Ausschreibungsverfahren jeweils zum 1.4. / 1.8. und 1.10.2016 mit 125 MWp bzw. 150 MWp

Enerparc - Referenzen (Auszug)



Name	Land	Größe	Typ	Service
Kleinaitingen	DE	5,0 MW	Ackerfläche	EPC & Co-Development
Heinersdorf	DE	7,0 MW	Ackerfläche	EPC & Co-Development
Gahro 1+2	DE	27,5 MW	Konversionsfläche	EPC
Bad Endbach	DE	7,3 MW	Gewerbegebiet	EPC
Wismar	DE	8,6 MW	Konversionsfläche	EPC
Sietzsch	DE	9,8 MW	Gewerbegebiet	EPC & Development
Panitzsch	DE	7,5 MW	Gewerbegebiet	EPC & Development
Althen	DE	7,4 MW	Gewerbegebiet	EPC & Development



Enerparc AG

Executive Board: Christoph Koeppen, Frank Müllejans, Stefan Müller

Chairman of the Supervisory Board: Dr. Andreas Tietmann

Trade register: Hamburg District Court HRB No. 112789

Enerparc AG

Projektentwicklung - Büro Berlin

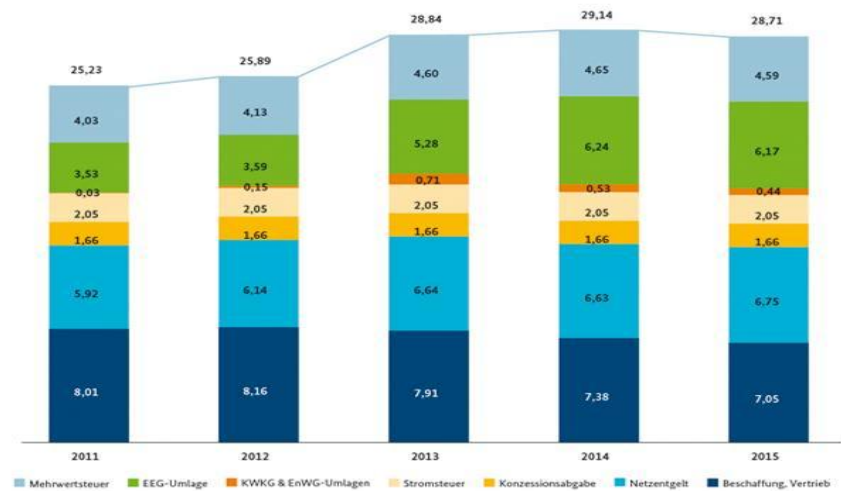
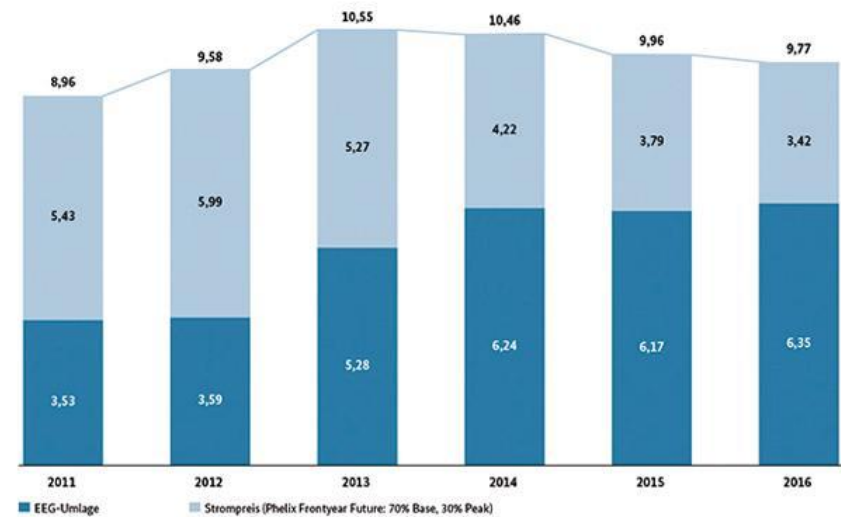
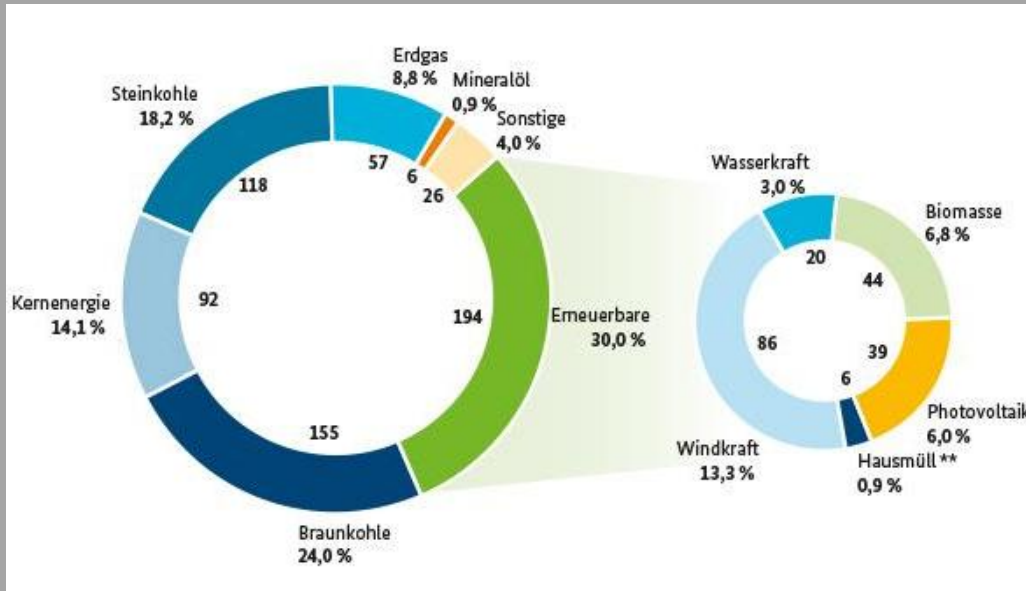
Spittelmarkt 11, 10117 Berlin - Germany

+49 (0)30 1207 6865 2

h.schramm@enerparc.com

www.enerparc.com

Anhang - Erneuerbare Energien



- Erneuerbare Energien lieferten 2015 ca. 30% des verbrauchten Strom in Deutschland
- Der Börsenstrompreis für Erneuerbaren Strom sinkt kontinuierlich
- EEG-Konto im Januar 2016 mit 3,5 Mrd. € im Plus
- mehr als 2.000 Unternehmen zahlen keine EEG-Umlage (Umlage 2016 bei 6,35 ct/kWh)
- 2015 sinkender Strompreis der Grundversorger